



# LICHTE LANDHAUSVILLA

Fotos: Lioba Schneider

## Transparenz und Helligkeit im Altbau

Die alte Landhausvilla auf dem dicht bewachsenen Grundstück am Waldrand mit guter städtischer Anbindung passte perfekt in den Lebensentwurf der Bauherren. Claudia Grotegut von Grotegut Architektur + Konzept hatte den Auftrag, die ca. 400 m<sup>2</sup> große Villa hinsichtlich Grundriss- und Raumgestaltung zu optimieren, optisch und technisch zu modernisieren und nicht genehmigte Baumaßnahmen der Vorbesitzer im Nachhinein legitimieren zu lassen.

Viel Platz für die ganze Familie, Helligkeit und Wärme wünschten sich die Bauherren - viel Licht, Transparenz und Ein- und Ausblicke standen deshalb im Zentrum der Planungen. Das wird schon am Entrée sichtbar: Das ehemals kleine, gedrungene Treppenhaus verwandelte die Architektin durch den Abriss von Trennwänden und den Einbau eines Lichtausschnitts in einen freundlichen Treppenraum, den hochwertigen Leuchten zusätzlich in Szene setzen. Das Herzstück des Hauses bildet wunschgemäß die große Wohnküche mit viel Raum für die gesamte Familie. Am drei Meter langen Esstisch ist auch für Gäste noch ausreichend Platz. Ein



Durchsichtskamin, für den eigens ein komplett neuer Schornstein errichtet wurde, verbindet den Wohn- und Essbereich miteinander und sorgt zugleich für eine wohlig angenehme Atmosphäre. Ein großes Panoramafenster bietet viel Licht und zugleich einen herrlichen Blick

in den parkähnlichen Garten. Aus nahezu jedem Raum können die Eigentümer künftig nach draußen gehen. Neben der Hochbauarchitektur gestaltete die Architektin in enger Abstimmung mit der Bauherrenfamilie die Innenarchitektur bis hin zur Lichtplanung – mit hohem Anspruch



an Qualität, Ästhetik und Funktionalität. So gibt es beispielsweise im Treppenraum eigens Kinderhandläufe. Durch die Einbindung und Umnutzung der ursprünglich getrennten Einliegerwohnung konnte zusätzlicher Raum gewonnen werden. Dieser Bereich wurde neu strukturiert und um ein modernes Bad erweitert. Es wurde zudem auf eine einheitliche Materialauswahl Wert gelegt. Edle Parkettböden wurden im gesamten Haus verlegt, im Außenraum wurde Schiefer für die Terrassen passend zum Schieferdach gewählt, um ein ruhiges und großzügiges Bild zu gestalten. Schöne alte Elemente wie Stuckdecken, Heizkörperverkleidungen, alte bleiverglaste Türen und das Treppengeländer wurden aufgearbeitet und geben dem Landhaus ein ganz besonderes Flair.



Das „Alte“ kann in einem Haus mit Geschichte aber auch Unvorhersehbares ans Tageslicht bringen. Durch einen Wasserschaden bemerkte man zufällig, dass Heizungsleitungen in der Bodenplatte lagen. Im Dialog mit der Architektin entschieden die Bauherren sich für Abbruch und Ersatz. Dadurch wurde es mit der Ausschachtung für die neue Bodenplatte möglich, die Räume zu erhöhen und eine Dämmung unter der neuen Bodenplatte anzubringen, die den Wohnkomfort im Gartengeschoss, insbesondere durch die Fußwärme, erhöhte.



Innerhalb von knapp einem Jahr wandelte sich die Villa in ein familienfreundliches Refugium - ästhetisch, zeitlos und modern. Durch die Nachlegitimierung und Umnutzung mit Zugewinn an Wohnfläche konnte der Immobiliengesamtwert gesteigert werden.

*(Beteiligte Gewerke siehe S. 81)*

[www.claudia-grotegut.de](http://www.claudia-grotegut.de)